

# Devisentelegramm

14.05.2024

08:27

Aktuelle Kurse								
( nicht handelbar )								
EUR / USD	1,0784	1,0788	EUR / AUD	1,6332	1,6350	EUR / HUF	386,47	386,76
EUR / GBP	0,8585	0,8593	EUR / NZD	1,7917	1,7932	EUR / CNH	7,8110	7,8143
EUR / CHF	0,9794	0,9802	EUR / HKD	8,4237	8,4269	GBP / USD	1,2555	1,2562
EUR / JPY	168,76	168,83	EUR / SGD	1,4597	1,4612	USD / CHF	0,9082	0,9086
EUR / CAD	1,4746	1,4757	EUR / TRY	34,7484	34,7734	USD / JPY	156,49	156,50
EUR / SEK	11,7047	11,7113	EUR / THB	39,6204	39,6459	USD / CAD	1,3674	1,3679
EUR / NOK	11,6637	11,6707	EUR / CZK	24,784	24,809	AUD / USD	0,6598	0,6603
EUR / DKK	7,4584	7,4617	EUR / PLN	4,2828	4,2856	NZD / USD	0,6016	0,6019

\$-Handelsranges:	High	Low	Last	Für den Abschluss von Devisengeschäften wählen Sie bitte +49 40 3578-97430
Frankfurt	1,0803-05	1,0773-75	1,0789-91	
New York	1,0805-07	1,0781-83	1,0787-89	
Tokio	1,0792-94	1,0783-85		

Alle Kurse sind freibleibend. - Quelle: Refinitiv Eikon

Guten Morgen!

Eine von Bloomberg veröffentlichte Umfrage unter Volkswirten aus der Eurozone zeigt optimistische Aussichten auf eine schnellere wirtschaftliche Erholung als zunächst erwartet. Für das Jahr 2024 wird nun ein Wirtschaftswachstum von 0,7% prognostiziert, verglichen mit einer vorherigen Schätzung von 0,5% im Vormonat. Auch Deutschland profitiert leicht von diesen verbesserten Aussichten, wobei die allgemeine Prognose weiterhin verhalten bleibt. Volkswirte rechnen hier mit einem BIP-Anstieg von 0,2%, gegenüber 0,1% im Vormonat. Aus den USA äußerte sich gestern Nachmittag Fed-Vizepräsident Jefferson auf der Cleveland Fed Conference. In der anschließenden Fragerunde unterstrich er erneut die Notwendigkeit, die Zinssätze auf dem aktuellen Niveau zu halten. Die US-Wirtschaft befinde sich in einer „soliden“ Lage, wobei ein Rückgang der Inflationsraten erkennbar sei und der Höhepunkt der Inflation überschritten wurde. Diese Entwicklungen reichen jedoch nicht aus, um Zinssenkungen zu rechtfertigen. Weitere positive Indikatoren sind erforderlich, um den ersten Zinssenkungsschritt einzuleiten, weshalb die Zinssätze vorerst auf ihrem derzeitigen Höchststand verbleiben müssen.

Am heutigen Nachmittag wird Fed-Vorsitzender Jerome Powell eine Rede halten. Die Märkte haben in der Vergangenheit sensibel auf seine Aussagen reagiert. Es bleibt abzuwarten, ob er wie zuletzt die Märkte mit seiner „dovishen“ Haltung beruhigen kann. Die unsichere Datenlage und die abwartende Haltung in Bezug auf mögliche Zinssenkungen, die viele von Powells Kollegen bereits zuvor erwähnt haben, dürfte auch nicht spurlos an dem Fed-Chef vorbeigegangen sein, sodass die Märkte ein besonderes Augenmerk auf die Rede halten werden.

**EURUSD** startet ohne neue Impulse bei 1,0785 USD in den Handel. Der Widerstand bei 1,0800 ist weiterhin in Takt. Eine Unterstützung für den Euro befindet sich an der 1,07er Marke.

**EURGBP** bestätigt mit Kursen um 0,8590 GBP erneut das Seitwärtshandeln zwischen 0,8500 GBP und 0,8645 GBP.

**EURCHF** stagniert auf dem derzeitigen Kursniveau von 0,9800 CHF. Die Range beläuft sich weiterhin zwischen der Unterstützung bei 0,9700 CHF und dem Widerstand nordwärts bei 0,9820 CHF.

**EURJPY** steigt weiter im frühen Handel auf 168,71 JPY. Die Wahrscheinlichkeit einer weiteren Intervention seitens der japanischen Währungshüter ist somit nicht vom Tisch.

## Heutige Daten

Quelle: Bloomberg

Zeit	Land	Ereignis	Zeitraum	Konsens	Vorperiode
08:00	DE	Verbraucherpreise (YoY)	April	2,2%	2,2%
08:00	DE	Verbraucherpreise (MoM)	April	0,5%	0,5%
11:00	DE	ZEW-Saldo der Konjunkturerwartungen	Mai	46,0	42,9
14:30	US	PPI Erzeugerpreise (MoM)	April	0,3%	0,2%
14:30	US	PPI, o. Energie und Nahrungsmittel (MoM)	April	0,2%	0,2%
16:00	US	Fed-Präsident Powell spricht			

Die Ausarbeitung informiert über allgemein bekannte Sachverhalte. Die Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers und ersetzen nicht eine individuelle und anlagegerechte Beratung. Bei der Ausarbeitung und Erhebung der Daten ist die größtmögliche Sorgfalt verwendet worden. Die getroffenen Aussagen basieren auf Beurteilung / Einschätzung der Daten zum Zeitpunkt der Erstellung.

Herausgeber: Hamburger Sparkasse, Treasury / Devisenhandel.